

Liebe (angehende) gartenglück-ler!

Seit der zweiten Märzhälfte begleitet uns das traumhafte Wetter! Ende März musste eine Entscheidung getroffen werden: sofortige Aussaat oder den nächsten Regen abwarten... Angesichts der klimatischen Entwicklung der vergangenen zwei Jahre haben wir uns für die frühe Aussaat entschieden. Der größte Vorteil dabei ist, dass der Boden noch viel Winterfeuchtigkeit enthält, sodass die Samen sicher quellen und keimen können! Nachteil ist vor allem, dass zur Übergabe der Parzellen die "wildwachsende Begleitflora" - im Volksmund Unkraut genannt - schon relativ groß sein wird.

Doch in diesem Frühling wird das Leben von Corona überschattet. Die Übergabe kann deshalb nicht wie gewohnt mit vielen Menschen gemeinschaftlich stattfinden. Aus diesem Grund haben wir uns diese Form der "**kontaktlosen**" **Parzellen-Übergabe** überlegt:

Am Dienstag, den 22. April sind die Felder in Sürth, Buchheim und Troisdorf "Übergabe-fein"! **Ab diesem Datum** kann jeder den **Tag der Übernahme frei wählen!** Wir werden zunächst nicht vor Ort sein, denn unser Erscheinen löst vermutlich eine Menschenansammlung aus... Selbstverständlich gilt aktuell auch auf den gartenglück-Feldern: Abstand halten!! Bei Fragen und Unklarheiten sind wir telefonisch und per email erreichbar.

Im Anhang befindet sich der Anbauplan.

Die Übernahme der Parzellen

Die Parzellen sind vor Ort genauso angelegt wie auf dem Plan im Internet. An einer Seite sind die Namensschilder befestigt. Zur Orientierung haben wir an jeder zehnten Parzelle eine Schnur gespannt, die dort zunächst auch verbleiben soll. Zur Unterteilung der Parzellen wird ein Grenzpfad getreten. Dazu liegen Schnüre in der Gerätekiste bereit. Die Vorgehensweise: Spannen Sie eine Schnur an beiden Seiten Ihrer eigenen Parzelle von Pflöck zu Pflöck. Achten Sie bitte darauf, dass Sie den **exakt gegenüberliegenden** Pflöck finden und treten Sie einen **schmalen Grenzpfad** entlang der Schnur. Je schmaler der Pfad, desto mehr Gemüse! Danach bringen Sie die Schnur bitte wieder zurück. Wenn Sie eigene Schnüre verwenden, entfernen Sie sie bitte anschließend, da wir das Feld noch mit dem Traktor befahren werden. Wie der fertige Grenzpfad aussehen soll, ist jeweils an der gartenglück-Parzelle zu sehen!

Weitere Schritte

Einen Teil der Kulturen können wir temperaturbedingt erst Ende April bzw. Mitte Mai anbauen. Diese Kulturen sind auf dem Anbauplan farbig markiert. Dazu versenden wir noch eine weitere Email.

Bald schon werden Zwiebeln, Erbsen und Radieschen aus der Erde schauen - trotzdem empfehlen wir, noch nicht sofort mit dem Jäten und Hacken zu beginnen, damit die zarten Keime nicht versehentlich umgehackt werden.

Das Gieß-Wasser wird erst aufgefüllt wenn wir Ende April die Kohl- und Salatsetzlinge gepflanzt haben. Die gesäten Kulturen müssen aktuell noch nicht gegossen werden!!

Unseren Blog <https://gartenglueck.info/Blog.282.0.html> nutzen wir ab dem 22. April u.a. dazu, mit Bildern und Infos bei der Zuordnung der Pflanzen zu helfen (früher oder später stellt sich die entscheidende Frage: was ist Kulturpflanze und was ist Wildwuchs?).

Info-Veranstaltungen & Workshops

Wir gehen derzeit davon aus, dass die Info-Veranstaltungen nicht stattfinden können. Wir werden Ende der Woche dazu eine aktuelle Info auf unsere Webseite schreiben. Möglicherweise lässt sich aber eine Alternative vor Ort auf den Feldern finden. Voraussichtlich können wir immerhin die Workshops wie geplant durchführen - denn dabei lässt sich der empfohlene Abstand einhalten.

Ackertermine & Pflanzenverkauf

Die größte Herausforderung: Ein Ackertermin / Pflanzenverkauf ohne Menschenansammlung... Wir basteln gedanklich an der entsprechenden Vorgehensweise!

Bürokratisches

Gerne nehmen wir zusätzliche Email-Adressen von Mit-Gärtnern in unseren Email-Verteiler auf. Dazu bitte eine Mail mit den jeweiligen Email-Adressen an uns schicken mit dem Betreff „Verteiler 2020“.

Bitte schauen Sie nach, ob Ihre Parzelle auf dem virtuellen Acker möglicherweise noch rot hinterlegt ist (bedeutet: kein Geldeingang erfolgt bzw. Überweisung konnte nicht zugeordnet werden). Sollte dies der Fall sein, unbedingt 1) überprüfen, ob die Zahlung erfolgt ist und ggfs. 2) überweisen oder 3) per Email die Reservierung stornieren oder 4) siehe folgenden Absatz:

Inzwischen haben wir alle Zahlungseingangsbestätigungen verschickt. Wer bezahlt, aber noch keine Bestätigungs-Mail erhalten hat, schreibe uns bitte dringend eine Email! Es gibt einige Überweisungen, die wir nicht zuordnen können. In diesen Fällen sind der Name des Kontoinhabers und der Name der Person, auf die die Parzelle gebucht wurde, nicht identisch und auch der Verwendungszweck ist unvollständig.

ALLGEMEINE INFOS

- Die Parzellen dürfen vor dem 22. April nicht betreten werden!!
- Auf jeder Parzelle gibt es drei Wunschreihen, in denen wir Spinat ausgesät haben. Diese Kultur ist eine sehr gute Gründüngungspflanze und schmeckt dazu auch noch köstlich! Genauere Infos zur eigenen Bepflanzung der Wunschreihen folgen noch.
- Bitte erst dann eigene Pflanzen setzen, wenn wir alle Pflanzarbeiten abgeschlossen haben (etwa Mitte Mai), da wir den Boden noch maschinell bearbeiten werden!
- auf den gartenglück-Feldern darf ausschließlich Bio-zertifiziertes Saat- und Pflanzgut eingesetzt werden!! (Von uns oder aus anderer Quelle – dann aber unbedingt auf die Bio-Zertifizierung achten!)
- es gibt hin und wieder Lücken in den Saatreihen: Infos zum Nachsäen ("Lückenfüllen") erhalten

Sie mit der nächsten Email!

- die Parzellen können nicht vergrößert werden – auch nicht um eine Reihe! Wir mulchen rundherum mit dem Traktor; da können wir kein Zickzack fahren.

- das große Plastik-Tabu: Es dürfen ausschließlich organische Materialien auf den Parzellen eingesetzt werden! Jedes Jahr bleibt sehr viel Plastikmüll auf den Parzellen zurück, der später mühsam aufgelesen werden muss bzw. übersehen und mit untergepflügt wird (besonders problematisch: die kleinen Plastikschildchen mit denen manche gartenglück-ler die einzelnen Kulturen beschriften). Deshalb bitte keine Schilder & Schnüre aus Plastik verwenden! Wir verkaufen vor Ort sehr günstig biologisch abbaubare Schnüre, Bindedrähte & Schilder.

- es wäre schön wenn alle mithelfen würden, herumliegenden Müll einzusammeln (z.B. Vliesreste und Plastikteilchen aus den Vorjahren...).

- Parkmöglichkeiten: In Troisdorf, Sürth und Buchheim dürfen die Feldwege nicht befahren werden! Autos bitte nur auf den angrenzenden Straßen parken. Die Feldwege sind ausschließlich für landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben – und diesen Status erreicht man auch als gartenglück-ler nicht!! Es sollte selbstverständlich sein, dass die Einfahrten der Anwohner nicht zugeparkt werden – darauf sollen bitte alle Autofahrer Rücksicht nehmen.

- grundsätzlich bitte nur den Weg durch die Tore nehmen und nicht über den Zaun steigen! Das motiviert später „externe Erntehelfer“, genauso zu verfahren! Um zur eigenen Parzelle zu gelangen, ausschließlich die Hauptwege nutzen, bitte nicht quer durch alle Parzellen entlang der Gemüsereihen laufen!

Die Felder sind zum Schutz vor Hunden und Kaninchen eingezäunt. Rund um die Felder haben wir einen breiten Streifen Phacelia und Sonnenblumen ausgesät, in deren Mitte der Zaun steht. Zunächst wird die Phacelia keimen und in ihrem Schutz wachsen die wärmeliebenden Sonnenblumen heran. Die Blumenhecke verdeckt zum einen den Zaun, zum anderen verhindert sie, dass Unkraut in den Zaun hineinwächst und eine unschöne „Melde-Hecke“ entsteht...

Die Fläche in Buchheim ist durch ihre waldnahe Lage besonders Kaninchen-gefährdet. Deswegen unsere Bitte: In den ersten Tagen den Zaun entlang der eigenen Parzelle einmal kritisch ins Auge fassen und ggfs. unten umklappen. So können wir sicherstellen, dass der Zaun ausreichend Bodenkontakt hat und die Kaninchen nicht gleich Zutritt in ihr Schlaraffenland haben... Bitte dabei sehr vorsichtig vorgehen, da dort wie beschrieben Sonnenblumen und Phacelia gesät sind.

Trotz des ungewöhnlichen Ablaufs wünschen wir allen einen schönen Saisonstart!! Wir hoffen sehr, dass wir uns bald gesund persönlich auf dem Feld treffen können.

Sonnige Grüße vom Klefhof sendet

das gartenglück-Team